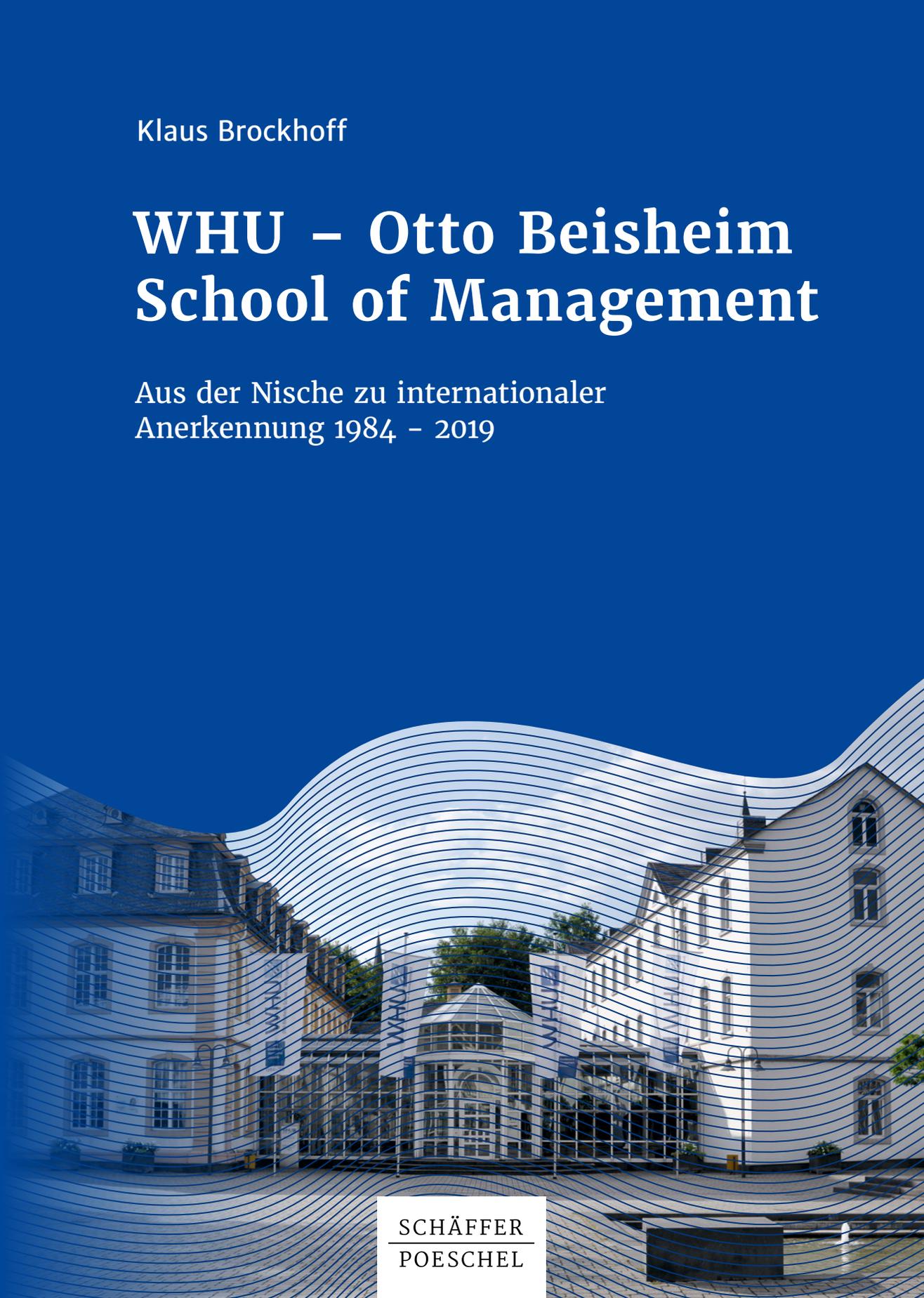


Klaus Brockhoff

# WHU – Otto Beisheim School of Management

Aus der Nische zu internationaler  
Anerkennung 1984 – 2019



SCHÄFFER  
POESCHEL

WHU – Otto Beisheim School of Management



Klaus Brockhoff

# WHU – Otto Beisheim School of Management

Aus der Nische zu internationaler Anerkennung,  
1984 - 2019

1. Auflage

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

**Herausgeber:**

Prof. Otto Beisheim Stiftung, Baar  
Prof. Otto Beisheim Stiftung, München

**Autor:**

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Brockhoff, Koblenz

---

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

---

**Print:** ISBN 978-3-7910-4703-4 Bestell-Nr. 10380-0001

**ePDF:** ISBN 978-3-7910-4705-8 Bestell-Nr. 10380-0150

Klaus Brockhoff

**WHU – Otto Beisheim School of Management**

1. Auflage, Juni 2020

© 2020 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH

[www.schaeffer-poeschel.de](http://www.schaeffer-poeschel.de)

[service@schaeffer-poeschel.de](mailto:service@schaeffer-poeschel.de)

Bildnachweis (Cover): Reinhard Hauke, WHU

Produktmanagement: Marita Mollenhauer

Lektorat: Heike Münzenmaier

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die der Vervielfältigung, des auszugsweisen Nachdrucks, der Übersetzung und der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, vorbehalten. Alle Angaben/Daten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit.

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Ein Unternehmen der Haufe Group

---

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber .....	11
Vorwort des Rektors: Courage and Commitment at WHU – Otto Beisheim	
School of Management .....	13
Vorwort des Verfassers .....	19
Widmung .....	23
<b>1 Im Zeitraffer .....</b>	<b>25</b>
1.1 Von 1983 bis 1993 .....	25
1.1.1 Rahmenbedingungen .....	25
1.1.2 Vorlauf .....	27
1.1.3 Fliegender Start .....	33
1.2 Von 1993 bis 1998 .....	42
1.2.1 Das Beisheim-Engagement .....	42
1.2.2 Der Unternehmer Otto Beisheim .....	44
1.2.3 Weiterbildung – erste Programmweiterungen .....	45
1.2.4 Nochmals: Eine zweite Fakultät oder neue Programme im Verbund? .....	48
1.2.5 Elemente weiteren internen Wachstums und Gewinnung eines externen Rektors .....	49
1.3 Von 1999 bis 2005 .....	54
1.3.1 Schwieriger Start im Rektorat .....	54
1.3.2 Neue Aktivitäten und Einrichtungen .....	59
1.3.3 Nachfolgefragen im Rektorat .....	61
1.4 2005: Die Neuorientierung der Programmstruktur und damit der WHU .....	63
1.5 Von 2005 bis 2018 .....	68
1.5.1 25 Jahre WHU .....	69
1.5.2 Eine Strategie bis 2016 .....	69
1.5.3 Kooperation mit der Bucerius Law School .....	70
1.5.4 Ein zweiter Campus: Düsseldorf .....	72
1.5.5 Weitere Internationalisierung .....	73
1.5.6 Förderung von Entrepreneurship .....	75
1.5.7 Zwei erschütternde Todesfälle .....	76
1.5.8 Strategische Ziele des neuen Rektors .....	78
1.6 Stiftung und Hochschule 2018 .....	84
1.6.1 Die Stiftung WHU .....	85
1.6.2 Die WHU – Otto Beisheim School of Management .....	88

1.7	Fazit: Erkennbare Erfolgsbedingungen .....	91
1.7.1	Umweltfaktoren .....	92
1.7.2	Managementbezogene Erfolgsfaktoren .....	94
<b>2</b>	<b>Werte und Ziele, Visionen und Missionen .....</b>	<b>99</b>
2.1	Orientierungen der Startphase .....	99
2.1.1	Fünf Elemente oder Orientierungen .....	99
2.1.2	Studium nur für Reiche? .....	100
2.1.3	Ein Symbol .....	102
2.2	Fünf Jahre nach Studienbeginn .....	104
2.3	Rückbesinnung nach zehn Jahren .....	105
2.4	Ein »claim« als Orientierungshilfe .....	106
2.5	Weitere Elemente zur Wertorientierung .....	108
2.5.1	Mehr »human touch« und neues »mission statement« .....	109
2.5.2	Ein »code of conduct« .....	110
2.5.3	Drittmittelrichtlinie .....	113
2.5.4	Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis .....	113
2.6	Das Haus zur Werteintegration .....	114
2.7	Vorbilder und Ehrungen .....	117
2.8	Studierende als Träger von Wertediskussionen .....	122
<b>3</b>	<b>Leistungsstrukturen .....</b>	<b>127</b>
3.1	Strukturübersicht .....	128
3.2	Der Träger der Hochschule .....	131
3.3	Die Treuhandstiftungen .....	139
3.4	Die Hochschule .....	140
3.4.1	Organstrukturen .....	140
3.4.2	Jenseits der Organe .....	149
3.5	Komplexe Verwaltung .....	152
3.5.1	EDV-Unterstützung in der WHU .....	153
3.5.2	Hochschulleitung und Programmadministration .....	155
3.6	Einige Beobachtungen .....	156
<b>4</b>	<b>Programme der Aus- und Weiterbildung .....</b>	<b>159</b>
4.1	Leistungsangebote der WHU in der Lehre .....	159
4.2	Diplom-Programm .....	160
4.2.1	Aufnahmeverfahren .....	160
4.2.2	Strukturierung des Programms .....	163
4.2.3	Career Center und International Relations Office .....	166
4.2.4	Externe Akkreditierungen .....	168
4.3	Bachelor of Science-Programm .....	172

4.4	Die Master of Science-Programme .....	176
4.4.1	Master in Management .....	177
4.4.2	Master in Finance .....	178
4.4.3	Master in Entrepreneurship .....	178
4.4.4	Customized Master of Science in Management and Entrepreneurship .....	179
4.5	Die Master of Business Administration-Programme .....	179
4.6	Das Executive MBA-Programm .....	182
4.7	Doktorandenprogramme .....	187
4.8	Executive Education .....	188
4.9	Rankings und andere Indikatoren von Programmserfolgen .....	190
4.10	Schülerakademie .....	201
4.11	Die WHU als Multi-Programmanbieter .....	202
4.11.1	Komplexe Strukturen .....	202
4.11.2	Wird in Zukunft alles überflüssig? .....	205
<b>5</b>	<b>Forschung</b> .....	<b>209</b>
5.1	Große Veränderungen .....	209
5.2	Systematische Erschwernisse .....	212
5.3	Forschung in den Anfangsjahren .....	213
5.4	Steigerung des Forschungserfolgs .....	217
5.5	Wissenstransfer in die Praxis .....	221
5.6	Wirkungen der Forschung in der Wissenschaft .....	223
5.6.1	Nachwuchs für die Wissenschaft .....	223
5.6.2	Services für die wissenschaftliche Gemeinschaft .....	224
5.6.3	Publikationen und Zitate als Wirkungshinweise .....	225
5.6.4	Auszeichnungen für Forschungsleistungen: einige Beispiele .....	230
5.6.5	Bedeutung der Forschungsplanung .....	232
<b>6</b>	<b>Vermögen und Finanzierung</b> .....	<b>235</b>
6.1	Grundaufgaben .....	235
6.2	Stiftungskapital und seine Erhaltung .....	237
6.3	Finanzanlagevermögen .....	239
6.4	Grundstücke und Gebäude .....	240
6.5	Nicht aktivierte Sachanlagen .....	247
6.6	Entwicklung der Einnahmen .....	252
6.6.1	Eine Gesamtschau .....	252
6.6.2	Forschungsmittel, Studien- und Kursgebühren .....	253
6.6.3	Finanzierungsprobleme: historische Schlaglichter .....	254
6.7	Ausgaben und Einnahmen .....	260
6.7.1	Versuch einer Gesamtschau bis 1993 .....	260
6.7.2	Die Jahre nach der großen Beisheim-Spende .....	262

6.8	Beziehungen zu Förderern .....	263
6.8.1	Abhängigkeit von Förderern .....	263
6.8.2	Fördereransprache .....	264
<b>7</b>	<b>Nach dem Abschluss: In Praxi</b> .....	<b>267</b>
7.1	Die Gründungsidee .....	267
7.2	Die wachsende Organisation .....	270
7.3	Verbleib der Absolventen .....	272
7.4	Weitere Schritte .....	280
<b>8</b>	<b>Erkenntnisse</b> .....	<b>283</b>
8.1	Mehr Wettbewerb .....	283
8.2	Die kleine WHU .....	285
8.3	Die Bedeutung von Reputation .....	288
8.3.1	Der lange Weg zum Reputationsaufbau .....	288
8.3.2	Medienpräsenz .....	291
8.4	Verlässliche Finanzierung .....	294
8.5	Serviceorientierung und Kooperationsbereitschaft .....	296
8.6	Die hohe Kunst der Hochschulführung .....	297
<b>9</b>	<b>Anhänge</b> .....	<b>303</b>
9.1	Gremienmitglieder der Stiftung WHU .....	303
9.1.1	Verwaltungsrat 1985–1986 .....	303
9.1.2	Kuratorium 1987–2004 .....	304
9.1.3	Vorstand 1984–2018 .....	306
9.2	Rektoren, Kanzler und Prorektoren der WHU, 1984–2019 .....	310
9.3	Ehrungen .....	312
9.3.1	Ehrungen durch die WHU .....	312
9.3.2	Ehrungen durch die Stiftung WHU .....	315
9.3.3	Ehrungen durch In Praxi e.V. ....	316
9.4	Fakultät und Mitarbeiter .....	317
9.4.1	Gruppen, Professoren und Juniorprofessoren (Stand 1.8.2018) .....	317
9.4.2	Erster Verbleib von Habilitierten und Juniorprofessoren der WHU .....	319
9.4.3	Lehrstuhlinhaber der WHU und ihre Tätigkeitsdauern .....	321
9.4.4	Beschäftigte und Lehrstuhlinhaber im Jahresdurchschnitt der Geschäftsjahre 2000/2001 bis 2016/2017 .....	324
9.5	Zentren und Institute (Stand 1.8.2018) .....	325
9.6	Partnerhochschulen für den Studentenaustausch der WHU nach Regionen und Typ des Austauschprogramms (Stand 1.9.2018) .....	326

9.7	Lageplan der WHU-Gebäude in Vallendar .....	341
9.8	Aus- und Weiterbildung im Studienjahr 2017/2018 (Stand 30.9.2018) .....	342
9.9	Studienprogramme 2018 .....	343
9.10	Quellenverzeichnis .....	344
9.10.1	Archive, Verzeichnisse, unveröffentlichte Mitteilungen .....	344
9.10.2	Persönliche Auskünfte .....	345
9.10.3	Veröffentlichungen .....	345